



Allgemeine Daten

Name Geburtsdatum
Adresse Geburtsort

Erziehungsberechtigter Mutter Vater beide Sonstige

Kind versichert über Mutter Vater Erziehungsberechtigter

Versicherung Gesetzlich Zusatzversichert **Kinderarzt**
 Beihilfeberechtigt
 Privat, bei Ort

Versicherter (Mutter | Vater | Erziehungsberechtigter)

Name Geburtsdatum
Beruf Geburtsort
Email Telefon
Mobil

Allgemeine Gesundheit

- Herzerkrankung
- Gerinnungsstörung Asthma, Atemnot
- Hepatitis A Hepatitis B Hepatitis C
- TBC (Tuberkulose) HIV/AIDS
- Diabetes Nierenerkrankung
- Epilepsie ADHS
- Genetische Erkrankung
- Regelmäßige Medikamente

Allergien

- Penicillin Latex
- Jod Kunststoffe
- Lokalanästhetika
- Andere

Sind alle Impfungen vollständig? ja nein

Tetanusschutz? ja nein

Datum Unterschrift

Datum (Aktualisierung) Unterschrift

Datum (Aktualisierung) Unterschrift

Rückseite - Bitte wenden!

Zahn-Mund-Gesundheit

War Ihr Kind schon einmal beim Zahnarzt?

Ja Nein

Ist Ihr Kind in logopädischer Behandlung?

Ja Nein

Ist Ihr Kind in kieferorthopädischer Behandlung?

Ja Nein

Name des Kieferorthopäden

Was trinkt Ihr Kind am häufigsten?

Wie sind Sie auf uns aufmerksam geworden?

Bekannte Telefonbuch Flyer Außenwerbung

Google Facebook Jameda Sonstiges

Bei wem dürfen wir uns bedanken?

Aufklärung über die Lokalanästhesie

Obwohl die Lokalanästhesie ein sicheres Verfahren zur Schmerzausschaltung ist, sind Nebenwirkungen und Unverträglichkeiten der verwendeten Substanzen nicht unbedingt vermeidbar. Ferner kann es unter anderem zu folgenden Komplikationen kommen:

- Hämatom (Bluterguss) durch Verletzung kleinerer Blutgefäße. Bei Einblutungen in den Kaumuskel kann es zur Behinderung der Mundöffnung und Schmerzen und in ganz seltenen Fällen auch Infektionen kommen.
- Nervschädigung bei der Leitungsanästhesie. Hierdurch sind vorübergehende oder dauerhafte Gefühlsstörungen möglich. Sollte das Taubheitsgefühl länger als 12 Stunden andauern, kontaktieren Sie uns.
- Verletzung, die durch Nahrungsaufnahme vor Abklingen der Betäubung erfolgt.

Datum

Unterschrift

Terminvereinbarung

Terminvereinbarungen sorgen für kurze Wartezeiten und einen geregelten Praxisablauf. Wenn Sie zu einem Termin nicht erscheinen oder sehr kurzfristig absagen, sind weder der Zahnarzt noch die Mitarbeiter in dieser Zeit beschäftigt. Falls Sie also reservierte Behandlungszeit nicht in Anspruch nehmen können, bitten wir Sie deshalb möglichst 24 Stunden vorher abzusagen. Damit erweisen Sie uns und Ihren Mitpatienten einen großen Gefallen. Sollten Termine mehrmals nicht eingehalten werden oder im Falle einer akuten Erkrankung kein Attest vorgelegt werden können, wird die Ausfallzeit in Rechnung gestellt (§615 BGB, §287 ZPO). Wir berechnen für kleinere Behandlungen 30€ je angefangene ½ Stunde.

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass ich die abgedruckten Informationen gelesen und verstanden habe.

Datum

Unterschrift

Die Neugier Ihres Kindes nutzen, damit es gerne wieder kommt – das ist unser Ziel. Denn ein Zahnarztbesuch sollte etwas ganz normales sein und im Idealfall sogar Spaß machen. Vermeiden Sie bitte gut gemeinte Formulierungen wie „Das tut nicht weh“ oder „Das ist nicht schlimm“. So sorgen wir gemeinsam für eine entspannte Behandlung. Bei weiteren Fragen sprechen Sie uns gerne an.